

Rülke und Kern: Grün-rote Bildungspolitik ohne ordnungspolitischen Kompass

FDP-Landtagsfraktion begrüßt Unterschriftenaktion des Verbandes Bildung und Erziehung - Der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, Dr. Hans-Ulrich Rülke, und der bildungspolitische Sprecher Dr. Timm Kern sagten zur Ankündigung des Verbandes Bildung und Erziehung (VBE), eine Unterschriftenaktion gegen Stellenstreichungen und Unterrichtsausfall durchzuführen:

„Der VBE legt mit seiner Unterschriftenaktion den Finger mitten in die Wunde der grün-roten Bildungspolitik. Die FDP-Landtagsfraktion begrüßt deshalb die Unterschriftenaktion als wichtigen Beitrag zur Aufklärung über den realen Gehalt dieser Politik ohne ordnungspolitischen Kompass. Die grün-rote Rechnung kann nicht aufgehen, wenn man gleichzeitig massiv Stellen einsparen, kostspielige Lieblingsexperimente wie die Gemeinschaftsschule durchführen und dann noch Qualitätsverbesserungen beispielsweise bei der Unterrichtsversorgung erreichen will. Die Qualität wird hierbei auf der Strecke bleiben. Besser wäre ein Sparkurs mit Augenmaß, eine klare Prioritätensetzung und eine Konzentration auf das Wesentliche. Schließlich ist die entscheidende Voraussetzung für Bildungserfolg, dass Unterricht überhaupt regelmäßig stattfindet.“